

Antrag

der Fraktion Die Linke, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Piratenfraktion

Flächendeckender gesetzlicher Mindestlohn – jetzt!

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, eine Bundesratsinitiative zur Einführung eines flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohns zu initiieren, der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ein existenzsicherndes Einkommen gewährleistet, bzw. sich einer bestehenden Initiative anzuschließen.

Dem Abgeordnetenhaus ist bis zum 1. Mai 2013 zu berichten.

Begründung:

Immer mehr Menschen können trotz Vollzeitbeschäftigung nicht von ihrer Arbeit leben. Sie müssen ihre Löhne und Gehälter durch zusätzliche staatliche Sozialleistungen aufstocken. Am Ende ihres Erwerbslebens erhalten die Betroffenen nicht selten eine Rente unterhalb der Armutsgrenze.

Das Land Berlin sollte die Initiative ergreifen und sich damit aktiv gegen Niedriglöhne und für eine schnelle und deutliche Verbesserung der Lebensverhältnisse betroffener Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einsetzen.

Berlin, d. 23. Januar 2013

U. Wolf Breitenbach
und die übrigen Mitglieder der Fraktion
Die Linke

Pop Kapek Bangert
und die übrigen Mitglieder der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen

Baum Lauer
und die übrigen Mitglieder der
Piratenfraktion